



Umsatz im Gastgewerbe in Sachsen-Anhalt im 1. Halbjahr 2022 rund doppelt so hoch wie im Vorjahreszeitraum

Die erzielten Umsätze im Gastgewerbe lagen im 1. Halbjahr 2022 nach vorläufigen Ergebnissen der Monatserhebung nominal, d. h. in jeweiligen Preisen, um 108,7 % höher als im gleichen Zeitraum 2021. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes war das real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, ein Zuwachs um 97,7 %. Die Zahl der Beschäftigten nahm im gleichen Zeitraum um 10,2 % zu. Das Niveau von Umsatz und Beschäftigten aus 2019, vor Corona, wurde beim preisbereinigten Umsatz um rund 19,0 % sowie bei den Beschäftigtenzahlen um 12,0 % weiterhin nicht erreicht.

Im Bereich der Gastronomie wurden im Zeitraum Januar bis Juni 2022 nominal 71,1 % und real 61,5 % höhere Umsätze als in den gleichen Monaten 2021 erwirtschaftet. Am niedrigsten fiel die reale Umsatzsteigerung mit 26,6 % bei Caterern und Anbietern sonstiger Verpflegungsdienstleistungen aus.

Im Bereich Beherbergungswesen wurde ein noch stärkeres Umsatzplus als in der Gastronomie erreicht. Hier lagen die Umsätze im 1. Halbjahr 2022 nominal um 208,3 % und real um 188,2 % über dem vergleichbaren Vorjahreswert.

Im 1. Halbjahr 2022 waren im Gastgewerbe insgesamt 10,2 % mehr Personen beschäftigt als im gleichen Vorjahreszeitraum. Die Gastronomie meldete dabei 11,2 % mehr Beschäftigte. Im Beherbergungswesen lagen die Beschäftigtenzahlen um 8,6 % über dem Vorjahresniveau.

Bei den Daten handelt es sich um erste vorläufige Konjunkturergebnisse der Monatserhebung im Gastgewerbe, die anhand verspäteter oder korrigierter Meldungen von Unternehmen laufend aktualisiert werden.

Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zum Thema Gastgewerbe können über die [Tabellen zum Gastgewerbe \(45213\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de